



Berner
Fachhochschule



Öffentliche Räume in Prishtina

Liburn Aliu, Stadtplaner Prishtina

Vortrag in englischer Sprache

Dienstag, 14. November 2017, 19.00 Uhr

Kornhausforum Bern
Stadtsaal, 1. Obergeschoss

Öffentliche Räume in Prishtina

Liburn Aliu, Stadtplaner Prishtina

Prishtina hat seit dem Ende des Kosovo-Krieges (1999) aufgrund einer rasanten und unkontrollierten Bautätigkeit ihr «wahres Gesicht» verloren. Im Laufe der Zeit wurden praktisch alle prägenden Gebäude der Stadt abgerissen und durch Neubauten ersetzt. Da praktisch niemand die geltenden Baugesetze respektiert, werden die öffentlichen Räume durch illegale Bauten zerstört.

Der Stadtplaner von Prishtina, Liburn Aliu, wird über die Probleme der Stadtplanung reden. Es geht vor allem um die bauliche Qualität im öffentlichen Raum, die Bekämpfung der Korruption und des illegalen Bauens. Er wird aufzeigen, wie wichtig der öffentliche Raum im gesellschaftlichen Prozess ist. Damit die Hauptstadt des Kosovo wieder fehlende öffentliche Räume erhält, die gemeinschaftlich genutzt und erlebt werden können, braucht die Stadt eine gut funktionierende Behörde, die die bestehenden Baureglements umsetzt.

Programm

19.00 Uhr

Begrüssung

Kosovarische Botschaft
in der Schweiz

René Graf, Direktor BFH-AHB

Jeanette Beck, Architektin,
Stadtplanungsamt Bern

19.15 Uhr

Vortrag

Dipl. Arch. Liburn Aliu,
Stadtplaner Prishtina

Vortrag in englischer Sprache

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Visualisierung aus einem Summerschool-Projekt 2017

«Städtebauliches Chaos, Prishtina»

Summerschool-Modul des Fachbereichs Architektur der BFH

In Zusammenarbeit mit der Universität Prishtina und dem Stadtplaner Liburn Aliu wurden im Juni 2017 Projekte zur Aufwertung des öffentlichen Raums erarbeitet.

Der Vortrag des Stadtplaners von Prishtina in Bern findet in diesem Zusammenhang statt.